

## 1. Gemeinschaft

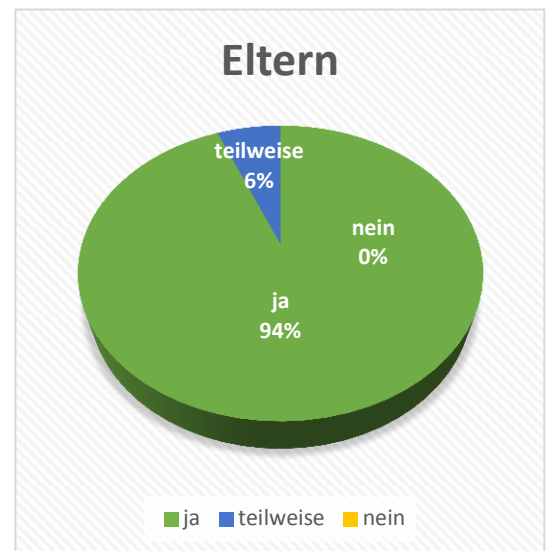
### 1.1 Bei der Schuleinschreibung und am 1. Schultag hatten wir den Eindruck, dass unser Kind und wir Eltern an der Schule willkommen sind.

#### Neuerungen:

Im Schuljahr 2014/ 15 wurde während der Schuleinschreibung ein Elterncafé eingerichtet. Der Elternbeirat steht dort für Fragen zur Verfügung. Die Mittagsbetreuung kann besichtigt werden. Das Screening seitdem im Rahmen eines Schulspieles.

Eine Führung durchs Schulhaus findet vor dem Infoabend für die zukünftigen Erstklässler statt.

Die Kinder gehen in den ersten Tagen gemeinsam durchs Schulhaus und lernen Hauspersonal, Klassen und Lehrkräfte kennen.

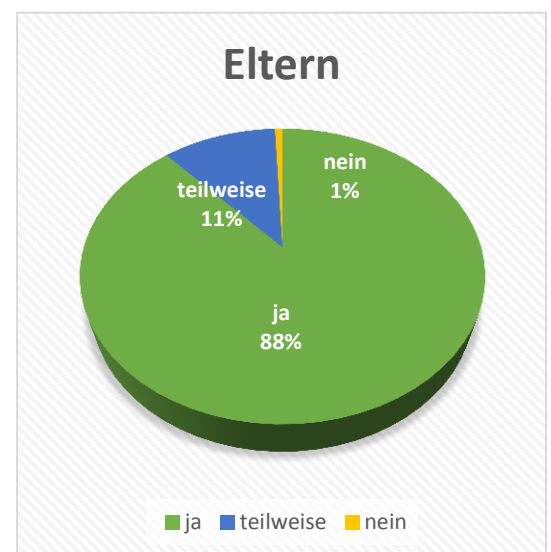


### 1.2 Vor Beginn der Schulzeit wurden wir von der Schule gut informiert.

Der Inhalt des Umschlages, der während der Schuleinschreibung ausgegeben wird, wurde überarbeitet.

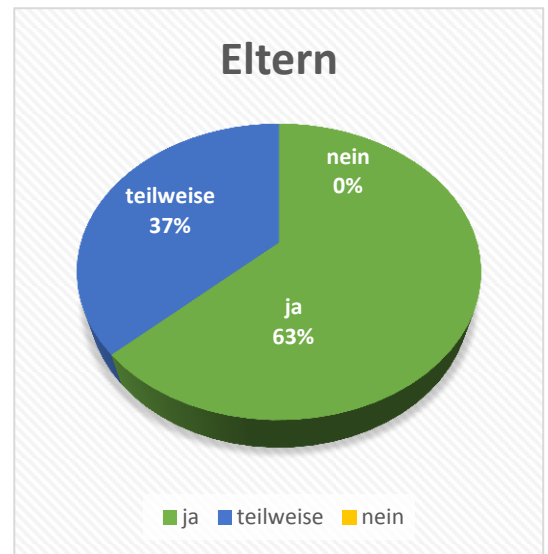
Dabei haben wir Ihre Anregungen übernommen. Sollten Ihnen noch weitere Informationen fehlen, lassen Sie es uns wissen.

Viele Informationen finden Sie mittlerweile auch auf unserer Homepage.



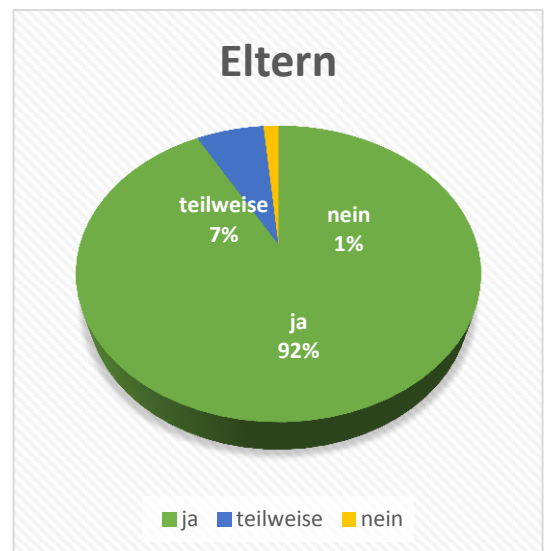
### 1.3 Elterliches Engagement wird an unserer Schule honoriert.

Wir freuen uns über das hohe Maß an Elternengagement an unserer Schule. Ihre Unterstützung wird bei Schulveranstaltungen und in Elternbriefen gewürdigt. Zur Verabschiedung der Viertklässler werden der Elternbeirat und alle ehrenamtlichen Helfer eingeladen und erhalten ein kleines Dankeschön für ihr Engagement. Aber auch über die vielen kleinen Hilfsangebote innerhalb der Klassen freuen wir uns sehr.



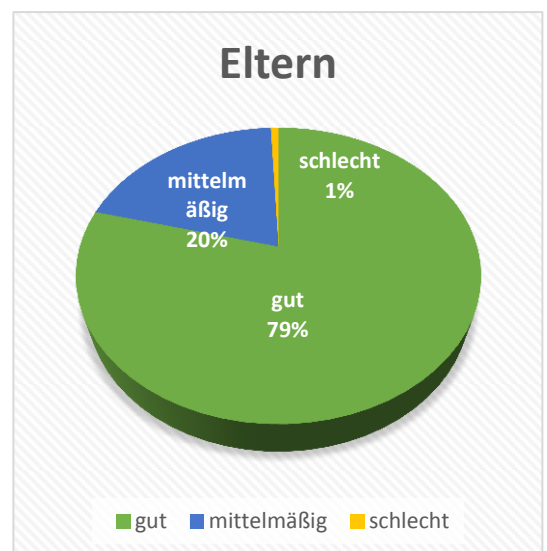
### 1.4 Wir fühlen uns von der Schulleitung und von den Lehrkräften respektiert und schätzen den gegenseitigen höflichen Umgang.

Über diese Einschätzung freuen wir uns sehr.



### 1.5 Wie schätzen Sie das Image unserer Schule in der Öffentlichkeit ein?

Wir bemühen uns stets, Ihre Kinder mit den bestmöglichen Voraussetzungen in die Sekundarstufe zu entlassen.

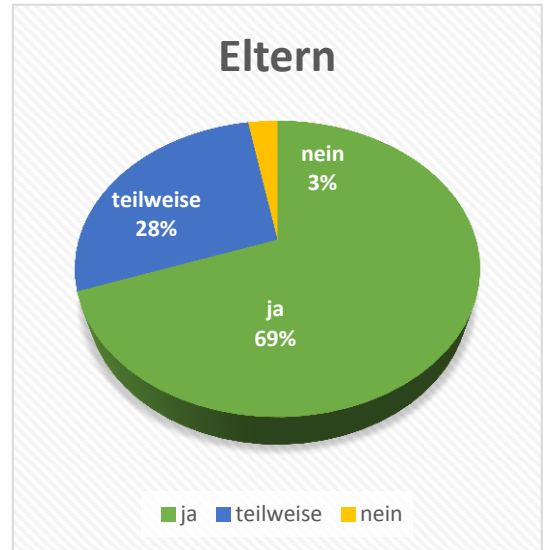


## 1.6 Ich kenne das Schullogo und bin über das Leitbild der Grundschule Kranzberg informiert.

Unser Leitbild stellen wir künftig am 1. Elternabend vor.

Auf unserer neu angelegten Homepage können Sie sich gerne zusätzliche Informationen einholen.

Unser Schullogo erscheint nun auf allen Elternbriefen.



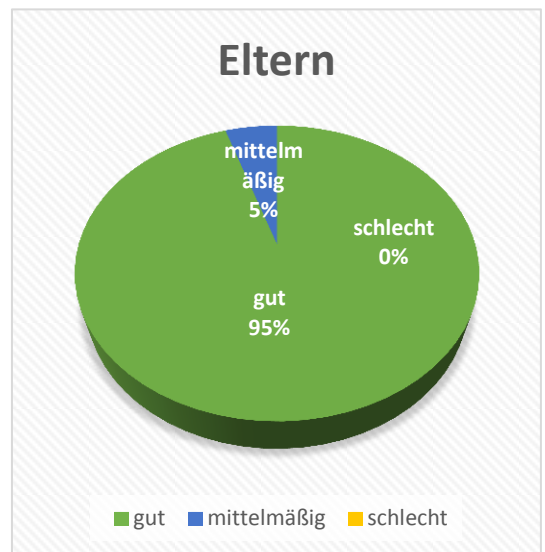
## 2. Kommunikation

### 2.1 Wie fühlen Sie sich durch Elternbriefe, Gespräche, Einladungen oder Einträge ins Hausaufgabenheft von der Schule gut informiert?

Bitte schauen Sie regelmäßig ins Hausaufgabenheft und die Jurismappe.

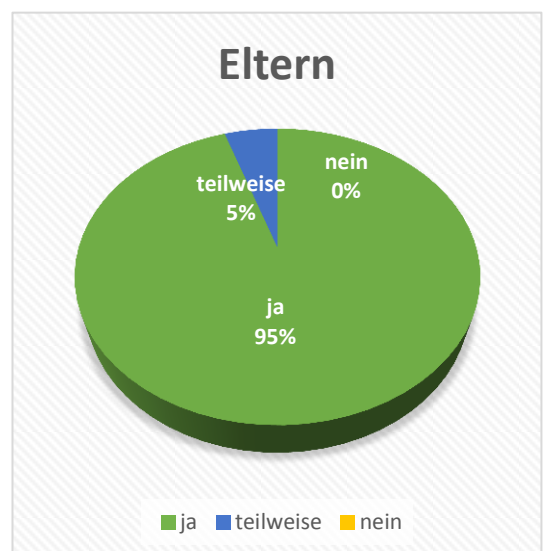
Aus organisatorischen Gründen hängt nicht an jedem Elternbrief ein Rücklaufzettel.

Vielen Dank!



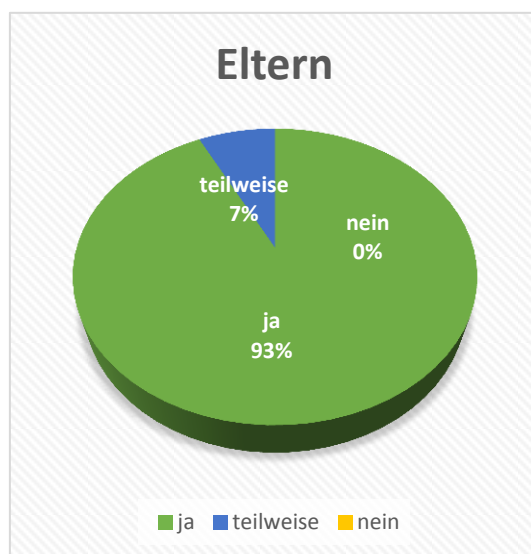
### 2.2 Die wöchentlich angebotene Elternsprechstunde und die zweimal jährlich stattfindenden Elternsprechabende bieten uns ausreichend Gelegenheit, um uns über den Leistungsstand unseres Kindes zu informieren.

Unsere Lehrkräfte vereinbaren nach Absprache häufig auch individuelle Gesprächstermine zu anderen Terminen.



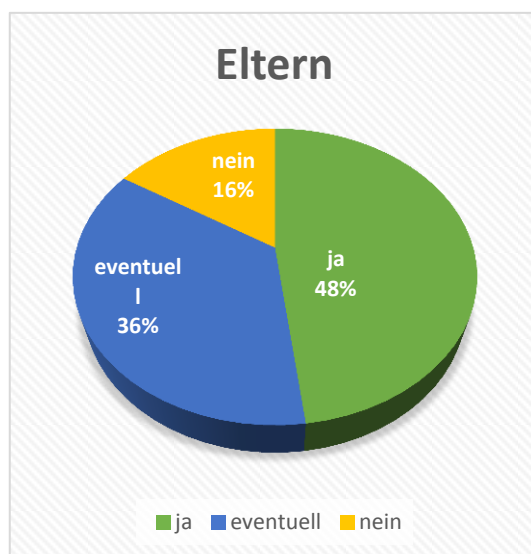
**2.3 Beim angebotenen Klassenelternabend zu Beginn des Schuljahres wurden wir von der Lehrkraft umfassend über Unterricht, Hausaufgaben und Vorhaben im laufenden Schuljahr informiert.**

Seit dem Schuljahr 2015/ 16 werden wir je einen Elternabend pro Halbjahr anbieten und die Fülle an Informationen dadurch etwas entzerren. Bitte scheuen Sie sich nicht, der Lehrkraft Ihres Kindes im Vorfeld Themenwünsche mitzuteilen.



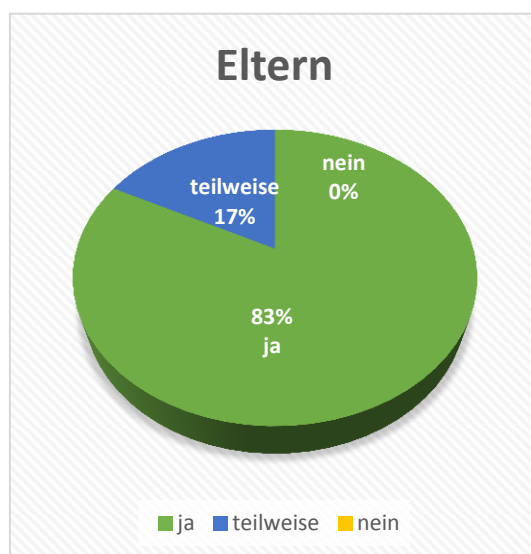
**2.4 Wir würden die Einrichtung von thematischen Elternabenden oder Vorträge für alle Eltern begrüßen, bei denen Erziehungs- und Bildungsfragen erörtert werden.**

Ihre Anregungen und Wünsche würden wir gerne an den künftigen Elternbeirat weitergeben.



**2.5 Wir halten es für wichtig, dass Lehrkräfte und die Schulleitung über die Lebensumstände unserer Familie Bescheid weiß (z.B. Trauerfall, Krankheit ...)**

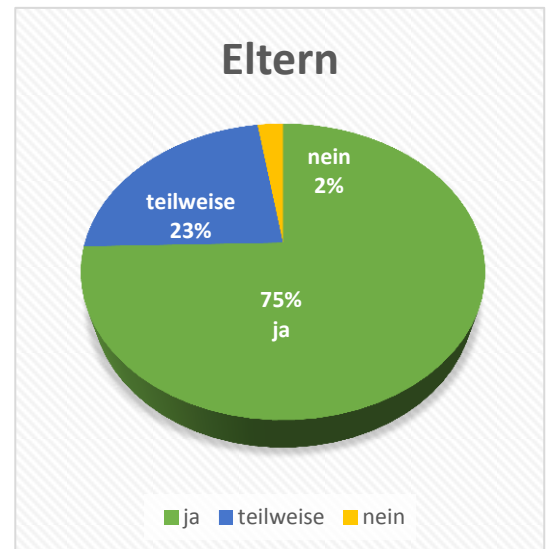
In Fällen, in denen es die Schülerin/ den Schüler direkt betrifft (z.B. schwere Krankheit eines Familienmitgliedes, Krankheiten/Vorbelastungen des Kindes, Trennungen, Todesfällen) halten wir es für sehr sinnvoll, wenn Sie uns rechtzeitig informieren. Nur so können wir auf mögliche Verhaltensänderungen Ihres Kindes adäquat reagieren.



## 2.6 Anregungen und konstruktive Kritik von unserer Seite werden von der Schule ernst genommen.

Wir bemühen uns, schnellstmöglich auf Ihre Anliegen zu reagieren. Manchmal benötigen wir dazu jedoch etwas Zeit.

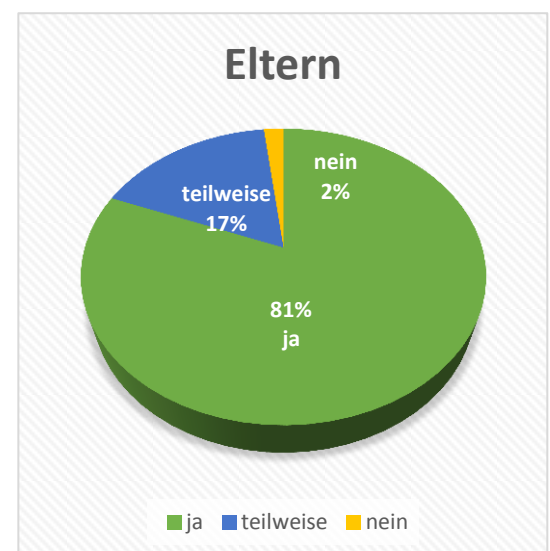
Manche Anregungen können auch erst innerhalb eines längeren Zeitraumes umgesetzt werden.



## 2.7 a) Eine einfache und unkomplizierte Erreichbarkeit von Lehrkräften und Schulleitung ist an unserer Schule gegeben.

Über unsere Erreichbarkeit informieren wir Sie im ersten Elternbrief und am 1. Elternabend. Einige dieser Daten dürfen leider nicht auf unserer Homepage veröffentlicht werden.

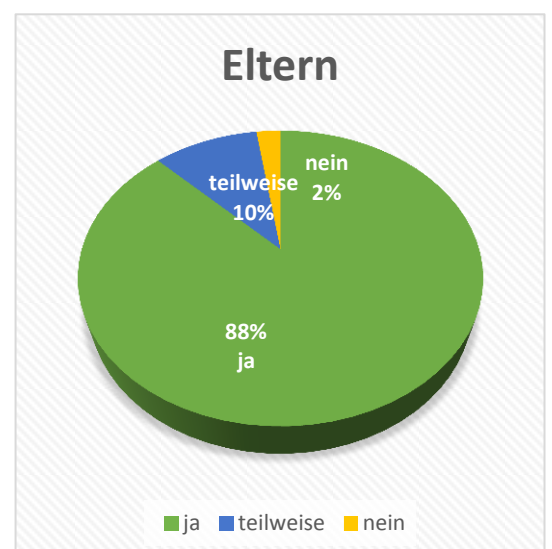
Wir versuchen, unser Büro von Mo bis Do von 7.45 Uhr bis 13.00 Uhr (Freitags von 11.30 Uhr bis 13.00 Uhr) besetzt zu halten. Bitte nutzen Sie den geschalteten Anrufbeantworter, falls wir nicht sofort ans Telefon gehen können. Spätestens um 13.00 Uhr wird er normalerweise noch einmal abgehört.



## b) Eine einfache und unkomplizierte Erreichbarkeit der Elternvertreter ist an unserer Schule gegeben.

Auf unserer Homepage haben wir auch dem Elternbeirat die Möglichkeit eingeräumt, über ihre Aufgaben zu informieren.

Die gewählten Elternsprecher stellen sich auf der Pinnwand in der Aula vor und stehen als Ansprechpartner zur Verfügung.



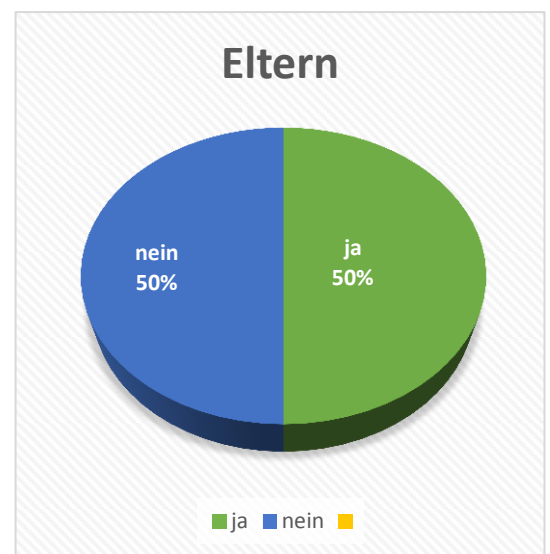
### 3. Kooperation

**3.1 Anstatt eines Zwischenzeugnisses können in den Jahrgangsstufen 1-3 sogenannte Lernentwicklungsgespräche zwischen der Lehrkraft, dem Schüler und den Eltern angeboten werden. Vor diesem Gespräch füllen sowohl Lehrer als auch das Kind einen Fragebogen aus. Diese werden dann von der Lehrkraft verglichen und ausgewertet. Im Gespräch bespricht der Lehrer mit dem Kind den Bogen. Die Eltern hören dabei zu. Es werden gemeinsam Ziele für das weitere Lernen festgelegt und notiert. Der Fragebogen dient dann als „Zeugnisersatz“ und wird mit nach Hause genommen. Wir finden ein solches Vorgehen sinnvoll und möchten mehr darüber erfahren.**

Im Schuljahr 2015/ 16 wurden die Lernentwicklungsgespräche an unserer Schule für die Jahrgangsstufen 2-4 eingeführt.

Sie wurden bei der Ein- und Durchführung durch Elternabende und Elternbriefe begleitet.

Wir bedanken uns für die zahlreichen positiven Rückmeldungen bei der anschließenden Befragung.

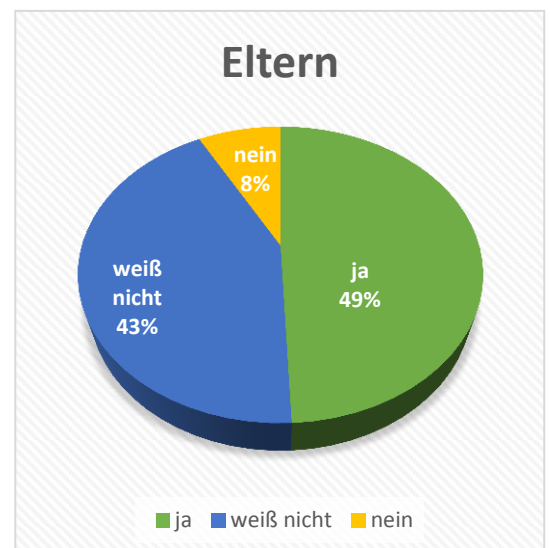


**3.2 Zur Unterstützung des häuslichen Lernens werden uns bei Bedarf ausreichend Hilfestellungen durch die Lehrkraft angeboten.**

Bitte vereinbaren Sie einen Sprechstundentermin. Dort können Sie gezielt nach Hilfestellungen fragen.

Achten Sie auch auf Heftkommentare. Dort werden ebenfalls Übungshinweise gegeben.

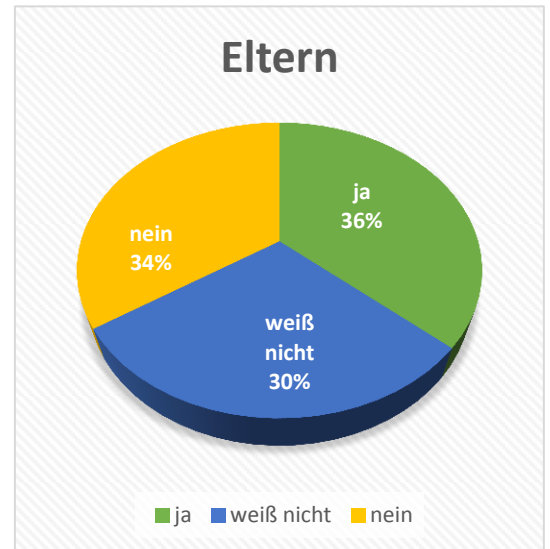
An einem der beiden geplanten Elternabenden könnten bei Interesse der Eltern einige Lernhilfen erörtert werden.



**3.3 Die Schule sollte vermehrt Elternexperten einsetzen und neue Bereiche des Elternengagements eröffnen. (z.B. Vorträge im Unterricht, Planung von Elternabenden zu bestimmten Themen, Gestaltung des Schulhauses etc.)**

Bitte sprechen Sie uns jederzeit an, wenn Sie sich gerne bei uns einbringen möchten.

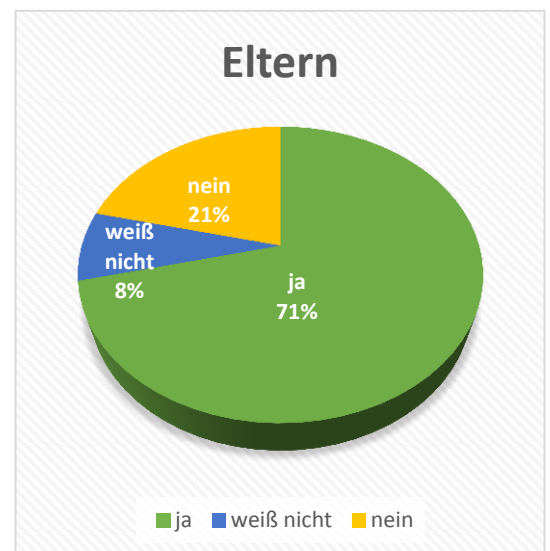
Wir planen außerdem die Anlage einer „Elternexpertenkartei“. Hierzu werden Sie entsprechend informiert.



## 4. Mitsprache

**4.1 Die Mitsprachemöglichkeit der Eltern wird durch die gewählten Klassenelternsprecher und den Elternbeirat ausreichend gewährleistet.**

Wir bemühen uns, den Elternbeirat regelmäßig zu informieren und auch Ihre Meinung zu erfragen.



**4.2 Wenn die Elternmeinung gefragt ist, genügt es nach unserer Meinung in der Regel, wenn sich die Schulleitung an den Elternbeirat wendet.**

Der Elternbeirat ist ein von der Elternschaft gewähltes Gremium, das die Elternmeinung vertreten soll.

Eine Befragung aller Eltern ist nicht immer sinnvoll und deshalb nur bei besonderen Fragen der Schulentwicklung vorgesehen.

Scheuen Sie sich nicht, Ihre Anliegen dem Elternbeirat vorzutragen.

